



IBM gehört mit einem Umsatz von 95,8 Milliarden US-Dollar im Jahr 2009 zu den weltweit größten Anbietern im Bereich Informationstechnologie (Hardware, Software und Services) und B2B-Lösungen (Business to Business). Das Unternehmen beschäftigt derzeit knapp 400.000 Mitarbeiter und ist in über 170 Ländern aktiv.

Die IBM Deutschland GmbH mit Hauptsitz in Ehningen bei Stuttgart ist die größte Ländergesellschaft in Europa.

Expertise für die Justizverwaltung:

Im Geschäftsbereich Öffentlicher Dienst fokussiert sich die IBM u. a. auf Lösungen für die Justiz. Dabei stehen die Modernisierung der Fachverfahren ebenso wie nationale und europäische eJustice Projekte im Vordergrund.

IBM bringt Erfahrungen und tiefgehendes Know-how aus erfolgreich umgesetzten Justizprojekten ein und schafft so für ihre Kunden lösungsorientierten Mehrwert und Synergien:

- Moderne Fachverfahren auf Basis Service-orientierter Architekturen (SOA)
- Integrierte und effiziente juristische Arbeitsabläufe
- Länderübergreifender und europäischer Daten- und Informationsaustausch

Auf dem EDV-Gerichtstag 2010 präsentiert IBM folgende Lösungen:

- Elektronischer Rechtsverkehr in der ordentlichen Gerichtsbarkeit – die elektronische Kommunikationsplattform für forumSTAR
- Justizarbeitsplatz der Zukunft – Bearbeitung und Durchdringung der elektronischen Fallakte am Beispiel der Überlegungen des Amtsgerichts Münster
- eJustice in Deutschland und Europa - grenzüberschreitender Datenaustausch:
 - Europäisches Mahnverfahren
 - eJustice Framework – SOA Komponentenmodell für zukunftsweisende IT-Architekturen

Kontakt:

*IBM Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Government Innovation
Justiz Deutschland
Kerstin von Ahnen, Tel.: 069-6645-1739
E-Mail: kerstin.vonAhnen@de.ibm.com
ibm.com/de*